

Mitteilungen des Landrates

Kreisjahrbuch 2020 / Neujahrskonzert 2020

Das neue Jahrbuch 2020 ist erschienen und liegt Ihnen vor. Titelthema ist in diesem Jahr der Weinbau.

Ebenfalls liegt Ihnen die Einladung zum Neujahrskonzert 2020 vor. Dieses findet statt am Sonntag, 5. Januar 2020, um 17 Uhr im Bürgerhaus in Konz-Oberemmel. Die Big-Band der Kreismusikschule wird mit bekannten Instrumental- und Gesangstiteln aufspielen. Neben der traditionellen Neujahrsansprache wird vor Beginn des 2. Konzerteils zum zweiten Mal der Bürgerschaftspreis verliehen. Auf 40 Bewerbungen wählte eine Jury 5 Preisträger aus.

Beschlüsse des Kreisausschusses in seiner Sitzung am 18.11.2019:

Der Kreisausschuss hat folgende Schulbauangelegenheit einstimmig beschlossen:

Den Auftrag für die Prüfung der ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmittel an den Schulen in Trägerschaft des Landkreises Trier-Saarburg erhält die Fa. E+Service+Check GmbH aus Laucha. Die Auftragssumme beträgt 46.342,59€.

Der Kreisausschuss hat folgende Auftragsvergaben jeweils einstimmig beschlossen:

- 1) Erneuerung der Medientechnik im Sitzungssaal der Kreisverwaltung an die Fa. Kirch Medientechnik GmbH & Co. KG in Osann-Monzel.
Die Auftragssumme beläuft sich insgesamt auf 82.413,47€.
- 2) Office-Lizenzen für die Kreisverwaltung Trier-Saarburg aus dem Rahmenvertrag mit Comparex zum Preis von 167.038,37€

In dieser Sitzung hat der Kreisausschuss die Annahme von zwei Sponsoringleistungen jeweils einstimmig beschlossen:

- 1) Die Fa. GILEAD Science GmbH aus Martinsried b. München, hat der Kreisverwaltung Trier-Saarburg einen Sponsoringbetrag in Höhe von 500,00€ zur Durchführung der 4. Fortbildungsveranstaltung des Arbeitskreises „Sexualität und Gesundheit Trier und Trier-Saarburg“ angeboten.
- 2) Die Fa. MSD SHARP & DOHME GmbH aus Haar, hat Kreisverwaltung Trier-Saarburg einen Sponsoringbetrag in Höhe von 500,00€ zur Durchführung der 4. Fortbildungsveranstaltung des Arbeitskreises „Sexualität und Gesundheit Trier und Trier-Saarburg“ angeboten.

Weiterhin hat der Kreisausschuss die Prioritätenliste für das Sportstättenförderprogramm 2020 einstimmig bei einer Enthaltung beschlossen.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurden mehrere Personalentscheidungen getroffen.

Beschlüsse des Kreisausschusses in seiner Sitzung am 02.12.2019:

Der Kreisausschuss hat folgende Auftragsangelegenheiten jeweils einstimmig beschlossen:

- 1) Generalsanierung der Sporthalle am Stefan-Andres-Schulzentrum in Schweich – Auftragsvergabe der Metall und Verglasungsarbeiten an die Fa. Metallbau Klippel GmbH aus Binsfeld zum Preis von 283.612,11€.
- 2) Sanierung Schulzentrum Konz – Auftragserweiterung Gerüstarbeiten an die Fa. Gerüstbau Trappen GmbH aus Trier in Höhe von 78.000€.

- 3) Balthasar-Neumann-Technikum Trier – Sanierung der WC-Anlagen an
a. Architektenleistungen

Schuh + Weyer Architekten PartGmbH aus Schweich

- b. Ingenieurbüro Josef Rittgen aus Trier

Der Preis beträgt 195.000,00€.

- 4) Generalsanierung der Sporthalle am Stefan-Andres-Schulzentrum in Schweich – Auftragsvergabe Malerarbeiten in den den Technikräumen an die Fa. Guido Dobrewski aus Schweich für den Preis von 32.454,39€.

Der Kostenbeteiligung des Landkreises Trier-Saarburg an der Sanierung der Franziskus Grund- und Realschule plus Irrel entsprechend der Schülerzahlen hat der Kreisausschuss einstimmig zugestimmt.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurden mehrere Personalentscheidungen einstimmig getroffen.

Überdies wurde eine nicht-öffentliche Auftragsangelegenheit einstimmig beschlossen.

Zudem hat der Kreisausschuss sein Einvernehmen bzgl. der Besetzung der Stelle des Schulleiters für das Gymnasium Saarburg mehrheitlich nicht erteilt.

Bei der Besetzung der Stelle der Schulleiterin an der Levana-Schule Schweich konnte ein einstimmiges Einvernehmen erreicht werden.

BBS Hermeskeil als Grenzenlos-Schule ausgezeichnet

Die Berufsbildende Schule (BBS) in Hermeskeil ist mit dem Zertifikat „Grenzenlos“ des World University Service (WUS) ausgezeichnet worden. Der WUS vermittelt Lehrkooperationen zwischen Studierenden aus Asien, Lateinamerika sowie auch Afrika und Lehrkräften von Berufsbildenden Schulen. Die Themen variieren je nach Studienfach und Herkunftsland der Lehrpartnerinnen und Lehrpartner. Sie stehen jedoch alle im Zusammenhang mit den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen. Im Vordergrund geht es für die Schülerinnen und Schüler um die Auseinandersetzung mit einer globalisierten (Arbeits-)Welt und auch um das Hinterfragen des eigenen Lebensstils.

Kreis ist Verbundpartner im Projekt „Hauptamt stärkt Ehrenamt“

Der Kreis wird ab Januar 2020 als Verbundpartner im Projekt „Hauptamt stärkt Ehrenamt“ des Deutschen Landkreistages (DLT) beteiligt sein und wird dafür eine dreijährige finanzielle Förderung aus dem Bundesprogramm Ländliche Entwicklung erhalten. Insgesamt sind deutschlandweit 18 Landkreise als Partner für das Verbundprojekt ausgewählt worden. Bis Dezember 2022 soll erprobt werden, wie auf Kreisebene nachhaltige hauptamtliche Begleitstrukturen zur Stärkung des Ehrenamtes aufgebaut werden können. Der Kreis wird im Rahmen des Verbundprojektes eine hauptamtliche Fachkraft einstellen. Deren Aufgabe wird es sein, den ehrenamtlichen Ortsbürgermeistern im Kreis zur Seite zu stehen. Sie sollen vor allem im Themenbereich des demografischen Wandels unterstützt werden. Auf diese Weise soll das Gemeinwesen gestärkt und auch die Attraktivität des Ehrenamtes sichtbar gemacht werden.